

Zusammenarbeit mit Förderschullehrkräften

Beitrag von „Maylin85“ vom 26. Dezember 2022 16:24

Zitat von Palim

Wenn es üblich ist, dass viele Schüler:innen in den Klassen an verschiedenen Aufgaben arbeiten, weil man von GE bis Hochbegabung alles in den Klassen hat, dann ist es für alle normal, in Arbeitsphasen zu arbeiten, in Präsentationsphasen zu präsentieren - auf unterschiedlichem Niveau.

Da fängt ja schon an... was bringen diese Präsentationen denn den Zuhörern des jeweils anderen Niveaus? Die Inhalte der Regelschüler werden von den Inklusionskindern möglicherweise gar nicht verstanden und die Präsentationen der Inklusionskinder haben wenig bis keinen Nutzen für die Regelschüler. Für mich klingt das nach kompletter Zeitverschwendungen (und in meiner Vorstellung muss man parallel noch gegen die aufkommende Unruhe anerziehen, weil die Schüler das vermutlich auch selbst merken).